

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 4 (1895)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

96,963 Mk. (1893 93,858 Mk.) und ist davon eine 2%-ige Dividende wie im Vorjahr beschlossen worden.

Bochum. Am 20. April wurde die von 288 Ausstellung beschickte Kochkunstausstellung unter grossem Andrang eröffnet. Sie dauerte bis 29. April.

— Das neu erbaute Hotel und Restaurant Lindenhof, Bahnhofstrasse, wurde in dem verflossenen Monat von Herrn W. Rohde aus Essen eröffnet. — Das Victoria-Hotel ging zu 190,000 Mark an Hrn. A. Schmalhorst über.

Davos. Amtlche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 20. bis 26. April: Deutsche 458, Engländer 313, Schweizer 144, Holländer 93, Franzosen 37, Belgier 48, Russen 31, Österreicher 24, Amerikaner 11, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 21, Dänen, Schweden, Norweger 16, Angehörige anderer Nationalitäten 5. Summa 1201. Davon waren Passanten 50. Im gleichen Zeitraum 1894: 1072.

Montreux. Die Teilnehmer des schweizer. Aerztetages begaben sich Sonntags per Extra-Schiff von Lausanne nach Territet. Im Festsaal des "Grand Hotel" fand ein Bankett statt und hierauf ein Ausflug auf die Rochers de Naye mittelst drei Extrazügen. Am Abend vereinigte im Kursaal ein Bankett, gefolgt von einem Konzert und von brillantem Feuerwerk, bei prachtvollem Wetter die Teilnehmer bis in die späte Nacht.

Das deutsche Bier-Meer. Auf fünf Milliarden fünf Millionen Liter ist die deutsche Bierproduktion im Wirtschaftsjahre 1893/1894 gestiegen. Die ungeheure Zahl verteilt sich auf: Norddeutschland 34,394,547 Liter, Bayern 15,025,343 Liter, Württemberg 3,478,005 Liter, Baden 1,710,772 Liter und Elsass-Lothringen 907,386 Liter. Im Verhältnis zur Einwohnerzahl kommen pro Kopf der Bevölkerung in Norddeutschland 91,1 Liter, in Bayern 22,6 Liter, in Württemberg 17,1 Liter, in Baden 10,21 Liter und in Elsass-Lothringen 7,5 Liter.

Zu den Eröffnungsfeierlichkeiten des Nordostseekanals werden seitens der Hamburger-Amerikanischen Linie und des Norddeutschen Lloyd in Kiel einige Dampfer als Hotelschiffe stationiert, auf denen Plätze für die Besichtigung der Feierlichkeiten in Kiel zu bekommen sind. Die Hamburger-Amerikaner-Linie hat hierzu die Dampfer "Rugia" und "Rhätia", der Norddeutsche Lloyd den Dampfer "Habsburg" bestimmt. Der Preis pro Person für die drei Tage vom 20. bis 22. Juni ist auf 200 Mk. festgesetzt. Die Passagiere bestiegen die Schiffe, nachdem diese den Nordostsee-Kanal passiert haben, in Kiel und werden auch in Kiel wieder gelandet.

Jubiläum. Am 15. April waren fünfzig Jahre verflossen, seitdem das Hotel Drexel² in Frankfurt a/M. eröffnet wurde. Am Öster-Montag vereinigten sich daher die Söhne des Gründers, Gebr. Drexel, mit dem jetzigen Besitzer W. Müller und einer Anzahl Freunde und Gäste des Hauses zu einer Erinnerungsfeier. Es hatte sich u. a. ein Gast aus Mannheim eingefunden, der vor fünfzig Jahren schon das Haus besuchte. Das Hotel war bis zum Anfang der fünfzig Jahre im Besitz Balth. Drexels, der es um diese Zeit an Fr. Berthold verpachtete und zu Beginn der sechziger Jahre verkauft. Berthold verpachtete das Haus 1871 an Müller und Philius; 1875 übernahm W. Müller, der jetzige Eigentümer, das Haus allein.

Die erste Pariser Untergrundbahn. ist nunmehr fertiggestellt. Die zweigleisige Strecke hat eine Länge von 1696 Meter, jedoch ist eine baldige Verlängerung der Bahn in Aussicht genommen. Der Betrieb erfolgt durch Dampflokomotiven, die eine Lüftung des Tunnels nötig machen; diese besteht darin, dass auf den Stationen Windräder die Luft aus einem Längskanal absaugen, während in Entfernen von 100 Meter Abfallschächte für Zuführung frischer Luft angelegt sind, die ausserdem an den Stationen in den Tunnel eindringen. Die Abfallschächte münden auf die Trottoirs und sind in geschickter Weise

als 1,5 Meter breite und 2,5 Meter hohe Anschlagsäulen verwertet. Die Bahn ist nicht nur für den Personen-, sondern auch gleichzeitig für umfangreiche Gepäckverkehr eingerichtet.

New-York. Unter den vielen interessanten Plänen in der 10. Jahresausstellung der Architekten-Liga in der Kunstausstellung ist auch das Originalmuster für das neue Astor-Hotel an der 34. Strasse und 5. Av. neben dem Hotel Waldorf. Der Plan für das Hotel ist von dem hundertfachen Millionär des Thurnes in der Mitte wegen nicht angenommen worden und ist der Architekt ersucht worden, denselben wegzulassen. John Jacob Astors Idee ist, das grösste und grossartigste Hotel in der Welt zu haben. Es ist im selben Häusergeviert gelegen, wie William Waldorf Astor seit wenigen Jahren weitbekannt gewordenes Hotel genannt "The Waldorf". Die innere Dekoration und Einrichtung soll alles übertreffen was bis jetzt existirt. Es sollen mehrere Banquette oder Bälle etc. gegeben werden können zur selben Zeit, ohne dass das eine mit den andern in Berührung kommt. Der Hauptspeisesaal an der 5. Av. fasst Sitze für 1000 Personen. Der grosse Ballsaal wird im 2. Stock liegen. Nebenbei werden verschiedene kleinere Ball-, Empfangs- und Versammlungssäle und kleinere Esszimmer sein. Rauchzimmer und Café am 1. Stock. Im hintern Teil des Hotels werden ungefähr 100 Zimmer für ausschliesslichen Gebrauch für "Bachelors" sein, für welche grosse Nachfrage ist.

Ein Widerspruch. Engländer (auf der Kölner Rheinbrücke): "Entschuldigen, Sir, sein das die Rhein² — Kaiser (stolz): "Gewiss, mein Herr!" — Engländer: "Unverbärbar, sehr unverbärbar! Nennen das 'Rhein' und sein doch so smutzik!"

Hiezu eine Beilage. 

Seidenstoffe

ab eigener Fabrik 65 Cts. per Meter

bis Frs. 22.80 schwarze, weisse und farbige — glatt, gestreift, karriert und gemustert (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste von Frs. 1.40—20.50
Seiden-Foulards " 1.20—6.55
Seiden-Grenadines " 1.50—14.85
Seiden-Bengalines " 2.20—11.60
Seiden-Ballstoffe " 65—20.50
Seiden-Bastkleider p.Robe " 10.80—77.50
Seiden-Plüsche " 1.90—23.65
Seiden-Atlasses " 65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe " 3.15—67.50
etc. — Muster umgedehnt. 219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Die vorzüglichsten
Lachener
Suppeneinlagen
Suppemehl
Haferprodukte
Panir- und Braunmehle
Dörrgemüse und fertige
Fleischbrüthe u. Erbswurstsuppen
bieten den Herren Hoteliers gute, bequeme,
stets bereite Küche zu Fabrikpreisen durch die
grossen Comestibleshandlungen zu beziehen
Präservenfabrik Lachen am
Zürichsee

Ein 17 jähriger Jüngling, der schon ein Jahr in einem Hotel der französischen Schweiz als Volontär gedient hat, sucht baldige Stelle als

Kellner-Lehrling od. Volontär.

Zeugnisse und Photographie
stehen zu Diensten. — Offerten
sub H 9 R. an die Exp. d. Bl.



franko und verzollt.

Weil's Rettungsleiter

für Hotels, Privathäuser und sonstige Gebäude mit vielen Etagen, bietet die grösste Sicherheit zur

Errettung aus Feuersgefahr.

Nähre Auskunft bei (OF 3501)
Moritz Weil jun.
(874) Frankfurt a. M.

Billig zu verkaufen: ein Hotel-Omnibus

6-plätzige, so gut wie neu. Adresse
an Jean Gygax, Wagenfabrikant,
Biel. 31

Schinken

mild gesalzen, hochfein geräuchert.
Empfehl als Probe 10 Kilo Fr. 13.60
Magerspeck 10 " 13.50
Fettspeck 10 " 13.40
Ia Speisefett, sehr
vorleßhaft 10 " 10.80
Schweinefett, gar. rein 10 " 14.—
Maliänder Salami,
hochfein per " 3.30
**J. Winiger, Fleischräucherei,
Boswyl.** 28

Speise- und Weinarten
in geschmackvoller Ausführung
liefer prompt und billig
Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.

Exposition nationale suisse, à Genève,
en 1896.

Les tapissiers-décorateurs et fabricants d'ameublements, désireux de fournir en location tout ou partie de la décoration et de l'ameublement du Pavillon de l'Industrie hôtelière suisse, sont priés d'adresser leurs offres au soussigné qui leur donnera tous les renseignements nécessaires.

G. Flægel, secrétaire,
23, rue Ami Lullin, Genève.

Gesucht zur Beteiligung
an einem **Hotel und Pension**
in einem sehr frequentierten
Winterkurst in Italien eine
Dame mit 25,000 Fr.

Offerten sub H 32 R befördert
die Expedition dieses Blattes.

Kochlehrstelle gesucht.

Ein gesunder, kräftiger Jüngling, Sohn eines Lehrers, 17 Jahre alt, welcher schon ziemliche Kenntnisse im Kochfach besitzt, sucht unter günstigen Bedingungen eine Lehrzeit durchzumachen.

Offerten sub H 17 R an die Expedition dieses Blattes.

Eisschränke
aller Art mit
Mittel- u. Obereis
für
Private, Hoteliers,
Metzger, Anstalten
985 etc. etc.

**Die besten,
praktischsten
und
geschmackvollsten
Zeitungshalter.**

**Lager in
rein Nickel
a Fr. 2.50 und 3.—**

Patent.

Ueber 1500 Stück geliefert.
Garantie für Solidität, praktische Ausführung und zweckmässige Ventilation der Schränke.
Preislisten gratis und franko.
Fr. Eisinger, Eisschrankfabrik, Basel.

Hôtelier,

Inhaber eines bekannten Kur-Etablissements sucht für den Winter Saison-Stelle, ev. als Anteilhaber in grösserem Geschäft. Gefl. Offerten sub H 19 R nimmt die Exp. d. Bl. entgegen.

Ein grösseres Hôtel

ersten oder zweiten Ranges wird zu

kaufen gesucht.

Hohe Anzahlung kann geleistet werden.
Offerten unter Chiffre H 8 R befördert die Expedition der "Hotel-Revue" in Basel.

GEBR. BAUSCHER, Porzellanfabrik WEIDEN (Bayern).

(Spezialfabrik für Hôtelgeschirre.)

Nach eigenartiger, langjährig bewährter Composition, speziell für den Hôtelgebrauch hergestellt, übertrifft unser Porzellangeschirr an Dauerhaftigkeit jedes andere Fabrikat. Unsere decorative Ausführung wird nach jeder Richtung als mustergültig anerkannt. Effectuirung prompt, franco und verzollt; Preise mässig. — Beste Referenzen vieler erster Hôtel-Etablissements.

Alleiniger Vertreter für die Schweiz:

Telephon. Herr J. HALLENSLEBEN-LOTZ, LUZERN, Seidenhofstrasse 4 Telephon.
(vis-à-vis Hotel du lac).

599

Roch-Holzhalb, Zürich

Fortwährend Lager echter Champagnerweine.

CONSERVES SAXON Conserves et Primeurs de la Vallée du Rhône les seules remplaçant les grandes marques françaises. Les Pois très fins, Haricots, Tomates, Asperges, Abricots et Pêches de Saxon sont les meilleurs. Société de Conserves alimentaires de la Vallée du Rhône Saxon. Vevey.

Pour recevoir promptement et au prix de fabrique les Conserves de Saxon, s'adresser à E. CHRISTEN, Comestibles, BALE.

★ SWISS CHAMPAGNE BOUVIER FRÈRES NEUCHATEL Se trouve dans tous les bons Hôtels Suisses.

Stelle-Gesuch.

Ein Jüngling von 18 Jahren, der eine dreijährige Lehrzeit als Pâtissier durchgemacht hat und ziemliche Kenntnisse im Kochen besitzt sucht Stelle als

Koch-Volontär.

Offeraten sub H 25 R an die Exposition dieses Blattes.

Ein starker Knabe,

18 Jahre alt, welcher in einer Konditorei ersten Ranges in Freiburg (Baden) eine dreijährige Lehrzeit durchgemacht und bestes Zeugnis vorlegen kann, sucht Stellung in besserer Küche, um sich zum Koch auszubilden.

Offeraten mit Bedingungen zu richten an

Friedrich Kaitenbach,
Dattingen
Post Bugingen (Baden).

Kronthaler

Natürliches kohlensaures Mineralwasser
Millionen-versandt nur höchste Auszeichnungen
(Grossh. Bad. Hoflieferant) 699
Hauptdepots in der Schweiz:
Rooschütz & Co., Bern, für Bern, Luzern,
Wadt, Neuchâtel, Freiburg, Wallis, Solothurn, Uri,
Schwyz, Unterwalden, Zug, Aargau.

Karrer & Herosé, Zürich, für Zürich, St. Gallen, Graubünden.

BILLARDS von

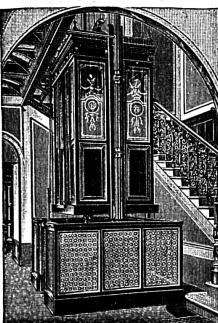
F. MORGENTHALER, Fabrikant in BERN
Telephon. Permanente Ausstellung
von 40 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000
von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700
Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämtlichen Zubehörn.
Illustrirte Kataloge, alle näheren Détails enthalten, gratis u. franco.
Mietre. — Tafel. — Reparaturen.
Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 768
Electrische Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

Excellent affaire.

Désirant se retirer du commerce, on céderait un très bon hôtel de second ordre, au centre de la ville de Milan. Conditions très avantageuses. Ecrire à M. l'avocat CARCANO, via Manzoni 9, Milan (Italie). (2)

Flaschen-Korkmaschinen
Spühl-, Füll-, Verkapselungs-
Apparate etc. neuestes bewährter
Construction, Schlauch-Geschirre,
Circular-Pumpen, sowie sämtliche
Kellerei-Geräthe. 811
Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.



Hydraulische Warenanfzüge,
hydraulische Gepäckanfzüge,
Speisefanfzüge,
Transmissionsanfzüge.

Alleinvertretung:

Geo. F. Ramel,

Maschinen-Ingenieur,

Seefeld 41, ZÜRICH.

Telegramme: Ramele, Zürich.

Telephon No. 1829.

Prima Referenzen.

Ausarbeitung von Projekten und Kosten-
voranschlägen gratis. (M. 812 Z.)

System der Personenaufzüge für
bestehende und Neubauten.

Vins fins de Neuchâtel
SAMUEL CHATENAY
Propriétaire à Neuchâtel 359
Médailles de 1^{re} ordre aux Expositions.
Marque admise dans tous les bons hôtels suisses.
Dépot à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.
Dépot à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City EC.

Eine sehr schöne VILLA in PALLANZA

für Pension eingerichtet, auch als Hôtel oder Privatvilla zu gebrauchen in schattigenreichem Garten mit prachtvoller Aussicht sehr billig zu verkaufen.

2 Salons, Speisesaal, 2 Wohnzimmer, 15 Schlafzimmer, Gewächshaus etc. 25
Auskunft-Adresse A. Schindler, Leonhardsgraben 45, Basel.

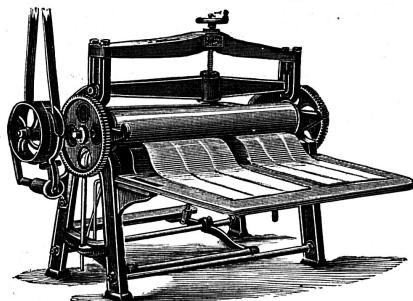
Für Hôtels & Pensionen

unentbehrlich.

Neue Elsässische Bügel- & Trockenmaschinen

mit Gas- und Dampfheizung, für Hand- und Motorbetrieb.

Centrifugen mit einfacher und doppelter Friktion.



C. SEGUIN, Constructeur, Mülhausen i. E.

Bureau de Placement Central

de la Société Suisse des Hôteliers.

Rue des Etoiles No. 23 BALE Rue des Etoiles No. 23 BALE

Emplois vacants:

On demande	Langues all. frps. angl. ital.	Lieu	Entrée
1. sommelier	" " " —	France	Juin
1. sommelier-volontaire	" " " —	Suisse	Mai
1. secrétaire	" " " —	"	Juin
1. lingère	" " " —	"	Mai
1. secrétaire-volontaire	" " " —	"	Juin
1. sommelier de billard	" " " —	"	14 Juin
1. gouvernante	" " " —	"	

Personnel inscrit:

Personnel	Age	Langues all. frps. angl. ital.	Entrée
1. teneur de livres	34	" " " —	de suite
2. secrétaires-volontaires	20-24	" " " —	"
3. I. secrétaire	24-35	" " " —	"
3. II. secrétaires	19-22	" " " —	de suite ou plus tard
4. aides de cuisine	21-40	" " " —	"
5. aides de cuisine	18-24	" " " —	"
6. II. aides de cuisine	18-21	" " " —	"
7. I. commis	30-44	" " " —	"
8. II. commis	20-28	" " " —	"
9. filles de chambre	22-28	" " " —	"
10. conducteurs	26-35	" " " —	"
6. sommelier de salle	21-21	" " " —	"
5. lingères	17-21	" " " —	"
10. teneur d'étage	20-34	" " " —	"
1. chef de réception	32-35	" " " —	"
3. rotisseurs	19-21	" " " —	"
4. cuistots	20-31	" " " —	"
3. pâtissiers-entrepreneurs	16-19	" " " —	"
4. cuistots-volontaires	20-28	" " " —	"
3. sauciers	18-19	" " " —	"
3. liftiers	18-19	" " " —	"
1. garçon d'office	20	" " " —	"
6. sommeliers d'étage	23-25	" " " —	"
8. sous-portiers	22	" " " —	"
5. cuistots de cuisine	18	" " " —	"
7. filles de salle	22-24	" " " —	"
5. repasseuses	19-38	" " " —	"
2. concierges	25-37	" " " —	"
2. portières	19-20	" " " —	"
2. voiturières	19-20	" " " —	de suite ou plus tard
2. sommeliers de restaurant	20	" " " —	"
3. conducteurs	20-30	" " " —	"